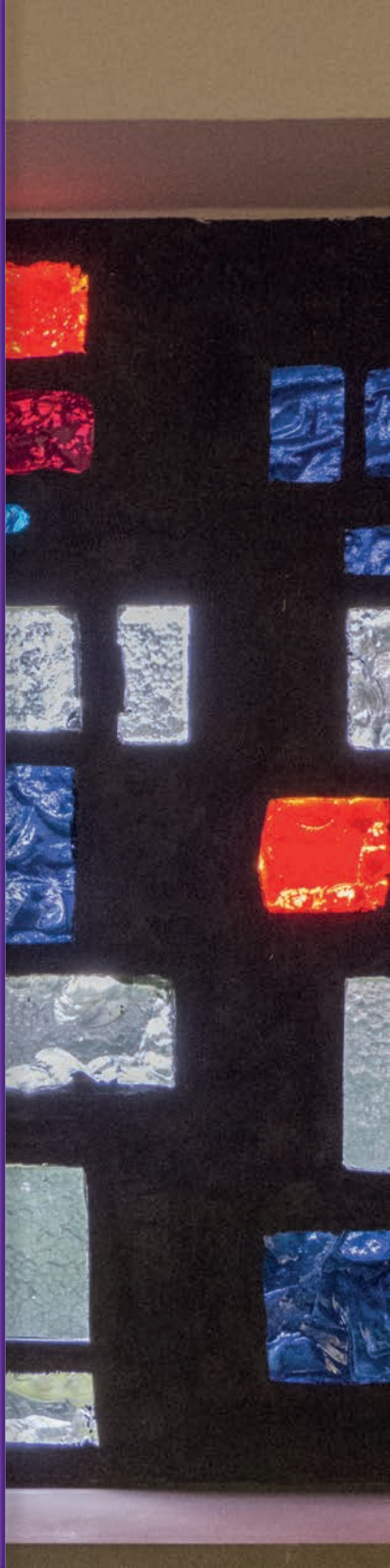




KIRCHWEGE
KIRCHRÄUME

*Kirchen entdecken
im Tecklenburger Land*

Evangelische
Matthäuskirche
Ibbenbüren





Nach dem Zweiten Weltkrieg stieg die Bevölkerungszahl Ibbenbürens unter anderem durch die Bergbaubetriebe stark an. Nach einem Entwurf von Architekt W.H. Paßmann (Burgsteinfurt) entstand 1960/1961 die Matthäuskirche für die evangelischen Christen auf dem Schafberg sowie in Bockraden. Am 03.12.1961 wurde die Kirche in Gebrauch genommen. ① ②

1972 wurden Gemeindezentrum und Pfarrhaus erbaut.

Die Saalkirche (Kirche mit nur einem Schiff) wurde als Betonskelett-Konstruktion errichtet und mit Backstein ausgefacht. Innen ist sie verputzt. In der angedeuteten Form eines Schiffsbugs bildet die Chorwand einen stumpfen Winkel (vgl. Ev.



Johanneskirche (Lengrich-Stadtfeldmark).

Das Schiff öffnet sich in den holzverkleideten Dachstuhl.

Ein Trakt mit Gemeinderäumen verbindet die Kirche mit dem 28 m hohen Turm aus Backstein mit Kupferdach.

Als Besonderheit ist dieses Ensemble von den Gebäu-



den bis zur Ausstattung noch fast vollständig so erhalten, wie es 1960/61 aussah. Man erneuerte lediglich den Wandanstrich in der Kirche und brachte innen unter hölzernen Wandleisten eine Induktionsschleife an. ③ ④

würfe, fertigten Arbeiten selbst an und experimentierten mit verschiedenen Materialien.

Die Ausstattung geht weitgehend auf die Künstlerfamilie Rickert zurück. Ihre Mitglieder lieferten Ent-



Chor

In die drei Chorstufen wurde die hölzerne Kanzel auf einem Betonsockel integriert. Das Taufbecken aus Marmor zeigt die eingemeißelte Inschrift „Ein Gott, ein Glaube, eine Taufe“, in die eingesetzte Messingschale ist eine Taube eingeritzt. Taufstein, Abendmahlstisch und Kanzel entwarf Prof. Arnold Rickert (1889-1974). ⑤



Hängekreuz

Friedrich Rickert fertigte das mittelalterlich anmutende Kreuz, in dessen Metallverkleidung Halbedelsteine eingefügt sind. Leseputz, Agendenputz und Kirchenbänke wurden sehr wahrscheinlich von Dietrich Rickert entworfen. Als Zeichen der Verbundenheit mit dem Bergbau steht die Osterkerze auf einem Stück Steinkohle. ⑥



Fenster

Zeittypisch verfügt das Kirchenschiff auf nur einer Seite über Fenster (Entwurf Hilde Ferber). Glaselemente, die sich aus kleinteiligen geometrischen Mustern in Blau- und Grautönen zusammensetzen, wechseln sich mit Betonrechtecken ab. Der Chor wird durch ein seitliches Fenster beleuchtet. Unter der Empore befinden sich fünf bunte Fenster aus Betondickglas. ⑦

Glocken, Orgel

Die drei Stahlglocken (Fa. Bochumer Verein) tragen als Inschriften Strophenanfänge des Liedes „Jesu meine Freude“. 1962 wurde ein Orgelpositiv geliefert, das ein Jahr später an die Ev. Kirche Recke verkauft wurde. 1963 erhielt die Matthäuskirche ihre heutige Orgel (Alfred Führer, Wilhelmshaven). ⑧



Beleuchtung

2013 sollte die Beleuchtung ersetzt werden, weil die neuen Sparlampen nicht mehr in die alten Fassungen passten. Da neue Lampen jedoch den Gesamteindruck einer Kirche aus den 1960er Jahren zerstört hätten, entschloss sich das Presbyterium, die ursprünglichen Metallschirme mit neuen Fassungen zu versehen. ⑨



Symbole

Der Eingang zur Kirche erfolgt über den verglasten Gang, der Kirche und Gemeinderäume miteinander verbindet. Die beiden symmetrischen Türgriffe in einer typischen Form der 1960er Jahre tragen die Buchstaben Alpha und Omega, Anfang und Ende des griechischen Alphabets und Symbol für Christus (Offb 21,6). ⑩



Tourvorschlag

Kath. Kirche St. Michael, re an Kirche vorbei (P), durch Absperrung in Michaelstr., am Bahnübergang li Mühlenweg. Nach 1,2 km li Bergstrang, ca. 3 km geradeaus folgen, re Recker Str., li Zum Waldfriedhof bis St. Barbara.

Weiter bis Rheiner Str., dort re, li Hellendoorner Str., li Buchsbaumweg bis Ev. Lukaskirche. Weißdornweg, li Himbeerweg/Preißelbeerweg, Fußweg zwischen Haus-Nrn. 28 u. 33: Absteigen wg. abschüssiger Stufen! Li durch Wald (Ossenliet), re Radweg Rheiner Str. (ca. 3,5 km), li Schlickelder Str., re an St. Michael vorbei (durch Absperrung, re Bahngleise queren), li zur Ev. Matthäuskirche.

Zurück zum Ausgangspunkt auf derselben Strecke.

Anforderungen

Ca. 13 km (kurze Gefäll- und Steigungsstrecken bis 14 %)



Öffnungszeiten

(alle Ibbenbüren) **Ev. Lukaskirche** (Rheiner Str. 405): Schlüssel bei Pfr. Z Weihoff (Rheiner Str. 403, Tel. 05451-2776)

St. Barbara (Ibb.-Dickenberg, Rheiner Straße 294): während der Messe Sa 16-18 Uhr
St. Michael (An der Michaelkirche 8): tägl. 9-18 Uhr

Ev. Matthäuskirche (An der Matthäuskirche): Schlüssel bei Pfr. Finke (Tel. 05451-2378)

Text/Fotos:

Dr. Gabriele Böhm

Weitere Infos

www.kirchwege.de
www.kirchräume.de



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)